

## Vorwort

Physiotherapeuten haben die vielfältigsten Aufgaben. Sie behandeln, begleiten, führen, beraten und lehren Patienten und sollen durch ihre Intervention eine Veränderung von deren Bewegungs- und Überverhalten bewirken. Dazu gehört die Analyse von Haltung und Bewegung, eines der berufsspezifischen Merkmale der Physiotherapie.

Durch das Konzept der FBL Functional Kinetics wird eine klinische, nicht gerätegestützte Bewegungsanalyse ermöglicht, auf deren Grundlage funktionsorientierte therapeutische Übungen und Behandlungstechniken entwickelt wurden. Grundlagen der Bewegungsanalyse sind die von Susanne Klein-Vogelbach formulierten Beobachtungskriterien, die das Handwerkszeug des Therapeuten darstellen, sowie eine definierte hypothetische Norm von Haltung und Bewegung. Diese Norm ist als Leitbild zu verstehen und somit eine Referenz des Therapeuten zum funktionellen und ökonomischen (idealen) Bewegungsverhalten.

Die Physiotherapie hat sich in den letzten Jahren stark verändert, und es ist heute besonders wichtig, auf die steigenden Ansprüche zu reagieren. Physiotherapeuten sind derzeit vor neuartige und kaum hinlänglich beantwortete professionelle Herausforderungen gestellt. Dazu zählt, dass Physiotherapeuten ihren Versorgungsauftrag auch wegen ökonomischer Einschränkungen immer seltener im direkten Kontakt mit dem Patienten realisieren können. Stattdessen müssen sie auf eine Kombination von direkter Behandlung („hands on“) und begleitender Edukation zurückgreifen, um ihre therapeutischen Ziele angesichts veränderter Kontextbedingungen erreichen zu können. Die Instruktion ist somit ein edukativer Bestandteil der physiotherapeutischen Intervention, durch die den Patienten ein optimales Bewegungsverhalten vermittelt werden kann.

Das Buch ist ein Lehrbuch und Nachschlagewerk für Schüler und Berufsanfänger, in dem sie die Grundlagen der Bewegungslehre beschrieben finden. Erfahrene Sportlehrer und Physiotherapeuten können durch die morphologische Betrachtung ihr Verständnis von funktionellen Zusammenhängen bei der Analyse von Haltung und Bewegung auffrischen und ergänzen. Gleichzeitig wird die Be-

deutung der Instruktion für das motorische Lernen ausführlich beschrieben, und es wird aufgezeigt, wie Selbstwirksamkeitserwartung und Bewegungskompetenz des Patienten beeinflusst werden können. Lehrern dient das Buch als Nachschlagewerk und als Hilfe, den Unterricht in FBL Functional Kinetics zu strukturieren.

Das Buch gliedert sich in einen bewegungspädagogischen Teil (► Kapitel 1–5), in dem die Grundlagen der Bewegungslehre und Bewegungsanalyse beschrieben sind, und in einen klinischen Teil (► Kapitel 6 und 7), der den Weg von der Untersuchung zur Behandlung aufzeigt.

- In ► Kapitel 1 werden die Begriffe erläutert, welche die Grundlage zur Beobachtung von Bewegung und zur Instruktion darstellen.
- ► Kapitel 2 widmet sich dem Bau und der Funktion des menschlichen Körpers.
- In ► Kapitel 3 wird das funktionelle Messen als Grundlage der morphologischen Betrachtung beschrieben.
- ► Kapitel 4 widmet sich der Analyse von Haltung und Bewegung. Mit Hilfe definierter Beobachtungskriterien fällt es Ihnen leichter, die Aufgaben der Körperabschnitte im Bewegungsverhalten zu analysieren.
- ► Kapitel 5 erläutert die Bedeutung der Instruktion für das motorische Lernen.
- ► Kapitel 6 stellt die physiotherapeutische Untersuchung dar, beschreibt typische Abweichungen und veranschaulicht die Therapieplanung.
- In ► Kapitel 7 geht es um die verschiedenen Prinzipien, die der Intervention nach FBL Functional Kinetics zugrunde liegen. Dazu gehören das selektive Muskeltraining, die Konzeption einer Bewegungsschulung sowie die Behandlungstechniken „widerlagernde Mobilisation“, „mobilisierende Massage“ und „hubfreie Mobilisation“.

Ein ausführliches Literaturverzeichnis im Anschluss an jedes Kapitel gibt Ihnen jeweils Hinweise auf weiterführende Literatur. Darüber hinaus sind sämtliche im „Glossar der FBL Functional Kinetics“ geführte Begriffe in den Kapitel jeweils mit einem Sternchen (\*) markiert.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die mich dabei unterstützt haben, dieses Buch zu schreiben. Dazu gehören vor allem die Schüler und Studenten, die mit ihren Fragen dafür gesorgt haben, dass ich Klarheit in meine Gedanken gebracht habe. Mein aufrichtiger Dank gilt ebenfalls allen Beteiligten im Springer Verlag, die dieses Buch ermöglicht haben. Da sind Barbara Lengricht, die die Arbeit von Marga Botsch weiter geführt hat, und Birgit Wucher, die die ersten und auch die letzten Schritte bis zur Veröffentlichung begleitet hat und das Projekt unermüdlich vorangetrieben hat. Mein besonderer Dank gilt auch Stephanie Kaiser-Dauer, die dem Text den letzten Schliff gegeben hat, und Christine Goerigk für die anschaulichen Zeichnungen.

**Barbara Suppé**

Heidelberg, im Sommer 2014

FBL Klein-Vogelbach Functional Kinetics Die Grundlagen  
Bewegungsanalyse, Untersuchung, Behandlung  
Suppé, B. - Spirgi-Gantert, I.; Suppé, B. (Hrsg.)  
2014, XIII, 190 S. 115 Abb. in Farbe., Softcover  
ISBN: 978-3-642-41900-3